



DREI WEGE ZUM BERUFSABSCHLUSS FÜR ERWACHSENE

Auch erwachsene Personen können einen anerkannten Berufsabschluss erlangen. Drei Wege führen zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) resp. zum eidgenössischen Berufsattest (EBA).

Drei Wege	Berufslehre mit Lehrvertrag	Validierung von Bildungsleistungen	Zulassung zum Qualifikationsverfahren
Bemerkung	Bei dieser Ausbildungsform handelt es sich um den klassischen Weg zum Berufsabschluss. Je nach Vorbildung ist eine Verkürzung möglich resp. können einzelne Qualifikationsbereiche (z.B. Allgemeinbildung) dispensiert werden.	Die Kandidatin/der Kandidat hat die erforderlichen Kompetenzen bereits erworben und wendet sie im Arbeitsalltag an. Diese Kompetenzen werden mittels eines ausführlichen Dossiers nachgewiesen. Experten/Expertinnen überprüfen, welche Kompetenzen angerechnet werden können.	Eigenständige Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren (QV). Besuch der Berufsfachschule und der überbetrieblichen Kurse wird empfohlen. Die Verantwortung liegt bei der Kandidatin/beim Kandidaten.
Bedingung	Genehmigter Lehrvertrag Je nach Beruf Deutsch- resp. Italienischkenntnisse auf Niveau B1 resp. B2	5 Jahre Berufserfahrung, Wohnort im Kanton Graubünden, Zuweisung durch das Amt für Berufsbildung (AFB). Je nach Beruf Deutsch- resp. Italienischkenntnisse auf Niveau B1 resp. B2	5 Jahre Berufserfahrung, davon die gemäss Bildungsverordnung festgelegte Anzahl Jahre im entsprechenden Beruf. Zulassung durch das Amt für Berufsbildung (AFB). Je nach Beruf Deutsch- resp. Italienischkenntnisse auf Niveau B1 resp. B2
Mögliche Berufe	Alle Lehrberufe mit eidgenössischer Bildungsverordnung.	Für wenige Lehrberufe möglich. Aktuelles Angebot auf www.berufsberatung.ch > Aus- und Weiterbildung > Berufsabschluss für Erwachsene > Validierung von Bildungsleistungen > Validierungsverfahren Kantone	Alle Lehrberufe mit eidgenössischer Bildungsverordnung.

Drei Wege	Berufslehre mit Lehrvertrag	Validierung von Bildungsleistungen	Zulassung zum Qualifikationsverfahren
Ausbildungs- und Prüfungsinhalte	Gemäss Bildungsverordnung im entsprechenden Beruf: www.sbf.admin.ch > Bildung > Berufliche Grundbildung > Berufsverzeichnis	Ein Qualifikationsprofil listet alle erforderlichen und zu validierenden Kompetenzen auf.	Gemäss Bildungsverordnung im entsprechenden Beruf: www.sbf.admin.ch > Bildung > Berufliche Grundbildung > Berufsverzeichnis
Verfahrensablauf	Absolvieren der vertraglich vereinbarten Lehrzeit, Ablegen des Qualifikationsverfahrens gemäss Bildungsverordnung.	Informationsgespräch bei der Berufsberatung obligatorischer Besuch des Informationsanlasses im Verfahrenskanton Bilanzierung der persönlichen Kompetenzen Beurteilung durch Experten/Expertinnen Ergänzende Bildung der fehlenden Qualifikationen Anrechnung und Zertifizierung der Lernleistungen	Gesuch um Zulassung an das AFB: www.afb.gr > Dokumente/Links > Lehraufsicht Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, erfolgt die Zulassung zum Qualifikationsverfahren.
Dauer	Lehrzeit gemäss Bildungsverordnung 2, 3 oder 4 Jahre. Über eine Verkürzung resp. Dispensation anrechenbarer Bildungsleistungen entscheidet das AFB.	Ist individuell abhängig von der Vorbildung. Erfahrungsgemäss 2 Jahre, max. 5 Jahre.	
Arbeitsverhältnis	Lehrvertrag in einem Lehrbetrieb mit Bildungsbewilligung erforderlich.	Setzt kein Arbeitsverhältnis voraus. Eine Anstellung im entsprechenden Beruf wird sehr empfohlen und ist je nach Beruf zwingend.	
Kosten	Der Besuch der Berufsfachschule ist kostenlos (exklusiv Lehrmittel). Die Restkosten der überbetrieblichen Kurse (üK) werden vom Ausbildungsbetrieb übernommen.	Es wird eine Kostenbeteiligung von Fr. 500.– erhoben. Der Besuch einer Berufsfachschule ist für Personen mit Wohnsitz im Kanton Graubünden kostenlos. Der Besuch der überbetrieblichen Kurse (üK) wird, abzüglich einer Pauschale zu Lasten des AFB, den Teilnehmenden direkt in Rechnung gestellt. Weitere Kosten wie z.B. für Lehrmittel, Raum- und Materialkosten für die Durchführung des Qualifikationsverfahrens gehen zu Lasten der Teilnehmenden.	

Individuelles Informationsgespräch

Um herauszufinden, welcher Weg am sinnvollsten für Sie ist, empfehlen wir Ihnen ein individuelles Informationsgespräch. Bitte füllen Sie das [Kontaktformular](#) aus und senden Sie dieses an uns zurück. Anschliessend werden wir Sie kontaktieren.

► Weitere Informationen

und Unterstützung erhalten Sie im BIZ. Die Adresse des BIZ in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.berufsbildung.gr.ch → über uns → Standort und Adresse → Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung, e-mail: biz@afb.gr.ch

Y:\05 BSLB\01 Information\05 Laufbahn_Weiterbildung\Berufliche Grundbildung für Erwachsene\200824-bslb-Berufliche Grundbildung für Erwachsene_Merkblatt.docx